Neue Bienen der orientalischen Region. (Hym.)

Von H. Friese, Jena.

1. Megachile higibbosa n. sp. Q. Nigra, vix nigro-hirta, ut M. biroi, sed thorace postice et segmento 1. vix albohirtis; clypeo apice truncato, medio bigibboso; capite thoraceque evidenter rugulosis; scopa albida, apice nigra; metatarso angustiore et cylindrico.

Der M. biroi ähnlich, aber die weisse Behaarung auf Mittelsegment und Segment 1 nur angedeutet; Clypeusrand ganz gerade, aber mitten mit 2 Höckern; Kopf und Thorax grob gerunzelt; Mesonotum wie bei M. rugicollis tief und quergerunzelt, matt. Segment 1 mit nur einzelnen langen weissen Haaren, an der Basis grob und einzeln punktirt, Endrand fast glatt; Scopa weissborstig, auf der Endhälfte von Segment 5 und das 6. ganz schwarz. Beine schwarz, weisslich behaart, Metatarsus cylindrisch, kaum ½ so breit als die Tibie. Flügel schwarzbraun, mit violettem Schimmer und hyaliner Basis. — L. 12—13 mm. Br. 3½ mm.

Q von Lombock durch Fruhstorfer erhalten.

Sunda-Archip.

2. Megachile amputata, var. rufescens n. var. Q. Wie M. amputata, aber Abdomen ganz rotgelb befilzt, auf Segment 5 nur noch einzelne schwarze Haare hervorragend.—L. 13—13½ mm.

Q von Deli auf Sumatra (Martin) im Mus. Berlin.

3. Megachile semperi n. sp. Q. Nigra, sparsim fulvo-hirta; capite thoraceque punctatis, nitidis; elypeo sinuato; segmento 1. piloso. 2.—5. albido-fimbriatis, scopa albida, apice nigro; alis flavidis.

Schwarz, sparsam gelbbraun behaart; Kopf und Thorax sparsam punktirt, glänzend; Clypeus schwach ausgebuchtet, ganzrandig, mit gerundeten Ecken und glattem Mittelfeld; Mandibel stumpf 4-zähnig; Segment 1 lang gelblich behaart, 2—6 sparsam schwarz behaart, 2—5 mit weisslicher Fransenbinde, die mitten meist schmaler ist; Scopa weisslich, auf dem Endrand vom 5. und das ganze 6. schwarzbraun. Beine schwarz, weisslich behaart, Calcar gelblich, Metatarsus von Tibienbreite. Flügel gelblich, mit dunklem Rande, Adern und Tegulä braun. — L. 11—12 mm. Br. 4 mm.

Q von den Karolinen [Yap]; im Mus. Berlin 2 Q von

den Palau-Inseln (Semper).